

Orgeln in Kleinhöflein – ein Rückblick

Im Jänner 1975 wurde bei einem Kirchenbrand die Pfeifenorgel der Firma „Rieger Orgelbau“ zerstört. Seitdem muss sich die Pfarrgemeinde Kleinhöflein mit einem elektronischen Provisorium begnügen, welches eine Pfeifenorgel nie ersetzen konnte und zuletzt sehr störanfällig geworden ist.

Von größerer künstlerischer Bedeutung war die Vorläuferin der Rieger-Organ, die aus der Bergkirche stammende „Ältere Haydnorgel“. Sie war dort bis in die Zeit von Joseph Haydns Dienst beim Fürsten Esterházy in Verwendung. Mit großer Wahrscheinlichkeit wurde mit ihr eine Reihe von Haydns Messen aufgeführt. 1797 wurde sie durch die viel größere „Malleck“-Organ ersetzt. Die „Ältere Haydnorgel“ kam 1800 nach Kleinhöflein und wurde erst 1942 abgebaut. Viele Jahre später wurde sie von Prof. Mertin renoviert und steht seitdem – spielbar – in der Aula des Landesmuseums in Eisenstadt.

Das Projekt „Eine Orgel für Kleinhöflein“

Der Pfarrgemeinderat ist laut Beschluss vom September 2004 bestrebt, ein der „Älteren Haydnorgel“ künstlerisch ebenbürtiges Instrument zu errichten. Nach einem Dispositionsvorschlag des Orgelreferenten der Diözese Eisenstadt, Herrn Mag. Christian Iwan, soll die neue Orgel eine frühbarock inspirierte Disposition mit 15 klingenden Registern erhalten. Ein solches Instrument würde eine im Bereich Eisenstadt einzigartige Kombination von Instrument und Kirchenraum bedeuten und damit für Konzerte besondere Anreize bieten.

Konzept der neuen Orgel

Disposition (Entwurf Mag. Iwan):

I. Manual C-g''':		
Holzflöte 8'		(1)
Gambe 8'		(2)
Prinzipal 4'		(3)
Spitzflöte 4'		(4)
Quint 2 2/3'		(5)
Oktav 2'		(6)
Mixtur 3fach		(7)
Dulzian 8'		(8)
II. Manual C-g''':		
Gedeckt 8'		(9)
Rohrflöte 4'		(10)
Prinzipal 2'		(11)
Hörndl 1 1/3' + 4/5'		
repetierend bei c'	(12a, 12b)	
Pedal:		
Prinzipal 8'		(13)
Posaune 8'		(14)
Subbaß 16'		(15)

Tremulant für die ganze Orgel
Manualkoppel II/I
Pedalkoppel II/Pedal und I/Pedal
Keilbalg
Stimmung nach Kirnberger

Unsere Kirche ist ein einzigartiges Kulturdenkmal, die ältesten (gotischen) Teile wurden vor 1440 erbaut, das Kirchenschiff im spätgotischen Stil 1528. Mit einem modernen Gehäuse, das die Elemente der Gotik aufnimmt, könnte die Brücke zum Stil der Kirche geschlagen werden.

Ähnlich den beiden Vorgängerinstrumenten soll die neue Orgel an der Rückwand der Chorempore positioniert werden und der freistehende Spieltisch die ausgebrochene Lücke der Emporenbrüstung füllen.

Das Orgelkomitee

Die Planung der Orgel und deren Finanzierung wurde vom Pfarrgemeinderat dem folgenden Komitee übertragen:

GR Mag. Martin Korpitsch
Gerda Bayer
DI. Eva Binder
Monika Gabriel
Hannes Glauber
Steinmetzmeister Franz Karlovits
NR. a. D. Josef Kirchknopf
RegR., LABg. u. Bgm. a. D. Kurt Korbatits
DI. Christian Leitgeb
Prof. Wolfgang Lentsch
Josef Lentsch
Diakon GR Elmar Nickl
Dir. Bernhard Prenner
Johanna Reisner
Mag. Irmgard Schweifer
Mag. Otto Strobl
Hans Werschlein

Kontakt:

DI. Christian Leitgeb,
Bahnstraße 16-18/3/14, 7000 Eisenstadt
Tel. 0676 / 401 84 43,
e-Mail: christian.leitgeb@siemens.com
Info unter: orgelkleinhoeflein.icb.at

R.k. Pfarramt Kleinhöflein,
Wienerstraße 31, 7000 Kleinhöflein
Tel. 02682 / 627 66 (während der Kanzleistunden)

Finanzierung

Durch Vergleich mit anderen Projekten erwarten wir Kosten von € 200.000,- bis € 220.000,-.

Die Finanzierung dieses enormen Betrages soll aus den begrenzten Mitteln der Pfarre, durch Spenden aus der Bevölkerung, durch Sponsoring, aus Erlösen von Benefizveranstaltungen sowie durch Zuwendungen aus öffentlicher Hand erfolgen.

Sobald die Disposition und die genauen Kosten bekannt sind, wird es auch die Möglichkeit geben, einzelne Pfeifen oder ganze Register zu kaufen und dafür in das Ehrenbuch der Orgel eingetragen zu werden.

Bitte unterstützen auch Sie unser Vorhaben zur Errichtung einer Kirchenorgel!

EINE
ORGEL
FÜR
KLEINHÖFLEIN

Orgeln überdauern Jahrhunderte.

Bankverbindung:

Kontonummer: 41.099.516, BLZ: 33135
(Bgl. Raiffeisenbank in Eisenstadt)



Die Ältere Haydnorgel (bis 1942)



Die Rieger-Organ (bis 1975)

EINE
ORGEL
FÜR
KLEINHÖFLEIN



Pfarrkirche Kleinhöflein
Errichtung einer Pfeifenorgel